Jb. nass. Ver. Naturkde. **123** S. 173–177 Wiesbaden 2002

Bericht über den Nassauischen Verein für Naturkunde im Jahre 2001

Hans-Jürgen Anderle

Im Jahr 2001 hat sich der Verein stabilisiert. Das gilt für die Mitgliederzahlen, die Veranstaltungen und Mitteilungen sowie die Resonanz in der Öffentlichkeit.

1 Mitglieder

Unsere Mitgliederbilanz ist nur noch schwach positiv; der Verein hat um 4 Mitglieder zugenommen. 2001 stieg die Zahl der Mitglieder von 334 auf 338. Dem Verein haben sich 15 neue Mitglieder angeschlossen.

2 Vorstand

Dem Vorstand gehörten ganzjährig an: H.-J. Anderle als 1. Vorsitzender, O. Godmann als 2. Vorsitzender, Dr. W. Stengel-Rutkowski als stellvertretender Vorsitzender und M. Schüler als Schriftleiterin. Neu gewählt bei der Jahreshauptversammlung wurden Dr. Kurt Emde als Kassenwart sowie Dr. Wolfgang Ehmke und Dr. Karl-Heinz Emmerich als stellvertretende Vorsitzende. A. Müller als Schriftführerin trat im Sommer 2001 von ihrem Amt zurück. Für sie wurde Hans-Jörg Freiling im Herbst als kommissarischer Kassenwart durch Vorstandsbeschluss eingesetzt. Es fanden sieben Vorstandssitzungen statt, davon drei mit Beirat.

3 Jahrbücher

Der Band 122 der Jahrbücher konnte nicht rechtzeitig im Berichtszeitraum gedruckt werden. Ursache war die Absage mehrerer Autoren, wofür erst neue Beiträge gesammelt werden mussten.

4 Mitteilungen

Die Mitteilungen 46 und 47 wurden in der erweiterten Form von Heft 40 fortgeführt. Für die Redaktion danken wir Herrn Godmann, für die Gestaltung der Titelbilder Frau von Dziegielewski und für das Layout Herrn Wilhelmsen.

5 Veranstaltungen

Im Jahr 2001 fanden 12 Vorträge, 12 Exkursionen und 14 Führungen in den Naturwissenschaftlichen Sammlungen des Museums Wiesbaden statt.

5.1 Vorträge

11.01.2001	Dr. H. HEGGEMANN, Wiesbaden Die Korbacher Spalte – eine 250 Millionen Jahre alte Fossillagerstätte
25.01.2001	Dr. W. EHMKE, Taunusstein Die Witterung in Taunusstein im Vergleich zu Wiesbaden – Ergebnisse vieljähriger Wetterbeobachtungen
08.02.2001	Dr. G. RADTKE, Glashütten Tauchfahrten auf den Bahamas – Studien über den natürlichen Abbau der Riffe
22.02.2001	D. ZINGEL, Wiesbaden Tigerland – auf Kiplings Spuren im Herzen Indiens (Naturschutz in Indien heute und die Gefährdung der indischen Tiger)
08.03.2001	T. KELLER, Wiesbaden Die Fossillagerstätte im Posidonienschiefer von Holzmaden – neue Funde, neue Einsichten in ihre Entstehung
29.09.2001	H.-J. ANDERLE, Wiesbaden Die Geologie an der Grenze von Taunus und Oberrheingraben bei Oberursel R. MOHR, Oberursel Fledermausschutz im Hochtaunuskreis M. WENZEL, Bad Homburg Alter Bergbau im Taunus
25.10.2001	Dr. U. STÜWE, Schlangenbad Überwinterung in der Antarktis – ein Jahr als Ärztin auf einer Antarktis-Station
08.11.2001	B. PFANZELTER, Frankfurt a. M. Die Höhlen in der Lahnmulde bei Zollhaus
22.11.2001	Prof. Dr. B. TOUSSAINT, Taunusstein Sinkt oder steigt das Grundwasser ? – Der staatliche Grundwasserdienst in Hessen
06.12.2001	Prof. Dr. P. BANKWITZ, Potsdam Zur Neotektonik am Westrand des Böhmischen Massivs – Schwarmbeben, strike-slip-Zonen, Mantelentgasung

5.2 Exkursionen

18.02.2001	D. ZINGEL, Wiesbaden Ornithologische Exkursion an den Mittelrhein: Bingen – Gaulsheim – Ingelheim (Europareservat der Wasservögel)

29.04.2001 D. ZINGEL, Wiesbaden
Ornithologische Tagesexkursion Kornsand – Knoblochsaue (Brutgebiet des Blau- und Schwarzkehlchens)

05.05.2001 O. GODMANN, Niedernhausen
Seminar „Feldhamsterschutz in der Wetterau“ mit Exkursion zu Biologie und Schutz des Feldhamsters

06.05.2001 D. ZINGEL, Wiesbaden
Ornithologische Tagesexkursion in den Weinbergen von Assmannshausen-Rüdesheim (Brutgebiet der Zippammer)

09.06.2001 H. BENDER & K. Bernhard, Idstein
Natur- und landeskundliche Wanderung im mittleren Wörsbachtal zwischen Gnadenthal und Wallrabenstein

23.06.2001 T. KELLER, Wiesbaden
Die Hydrobien-Schichten und die Mosbach-Sande im Dyckerhoff-Steinbruch in Wiesbaden

20.07.2001 O. GODMANN, Niedernhausen
Die Äskulapnatter und ihr Lebensraum im Rheingau

11.08.2001 Dr. W. EHMKE, Taunusstein
Öko-Weinprobe im Weingut Graf von Kanitz in Lorch mit botanischer Weinbergsführung

12.08.2001 Dr. W. STENGEL-RUTKOWSKI, Wiesbaden
Geologische Exkursion in das Gebiet zwischen Rhön, Spessart, Fulda und Schlüchtern (Trias, Tertiär mit Basaltvulkanismus)

01.09.2001 H. KALHEBER, Runkel
Botanische Tagesexkursion zu den Krippen bei Bingerbrück und nach Rüdesheim

29.09.2001 R. MOHR, Oberursel
Besuch eines Fledermausstollens im Taunus
H.-J. ANDERLE, Wiesbaden
Aufschlüsse im Unterdevon des Haidtränktals

5.3 Führungen in den Naturwissenschaftlichen Sammlungen des Museums Wiesbaden (zusammen mit dem Museum Wiesbaden)

01.04.2001 F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden
Kinderführung durch die Naturkunde

24.04.2001 F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden
Tiere im Fokus: Fliegen ganz groß

06.05.2001 F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden
Kinderführung durch die Naturkunde

22.05.2001 F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden
Ausgestorbene Tiere

03.06.2001 F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden
Kinderführung durch die Naturkunde

23.09.2001	F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden Kinderführung durch die Naturkunde
25.09.2001	F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden Auf den Spuren von Maria Sibylla Merian
14.10.2001	F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden Kinderführung durch die Naturkunde
23.10.2001	F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden Winter-Start
11.11.2001	F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden Kinderführung durch die Naturkunde
27.11.2001	Dr. D. HEIDELBERGER, Oberursel „Das devonische Schichtensystem in Nassau“
09.12.2001	F. GELLER-GRIMM, Wiesbaden Kinderführung durch die Naturkunde
18.12.2001	F. GELLER, GRIMM, Wiesbaden „Die Eiszeit“

5.4 Eintägige Veranstaltungen außerhalb Wiesbadens

Zum fünften Mal fand eine Veranstaltung außerhalb Wiesbadens statt; diesmal am 29.09.2001 in Oberursel mit Vorträgen und Führungen zu Geologie, Fledermausschutz und altem Bergbau (s.o.).

5.5 Besonderes Ereignis

Ein besonderes Ereignis war die Weihnachtsfeier am 08.12.2001 im Winzerhaus Frauenstein mit Herrn CZYSZS Erläuterungen zu „Goethe in Frauenstein“.

6 Öffentlichkeitsarbeit

Die Pressearbeit für den Verein hat ab März Herr Dr. EMMERICH übernommen. In der Presse war der Nassauische Verein für Naturkunde mit Artikeln über den Verein und einer Besprechung des Jahrbuches 121 im „Wiesbadener Tagblatt“, einem Bericht über die Veranstaltung in Oberursel in der „Oberurseler Woche" und mit zahlreichen Ankündigungen von Veranstaltungen vertreten. Außerdem wurde der Verein dank der Initiative von Frau ADERHOLD in der Mitarbeiter-Zeitschrift „HLUG-news" des Landesamtes für Umwelt und Geologie vorgestellt.

7 Vorbereitungen für das Jubiläum

Im Jahr 2004 wird der NVN 175 Jahre alt. Mit den Vorbereitungen für das Jubiläum hat der Verein im Herbst 2001 begonnen. In fünf Sitzungen hat sich eine Arbeitsgruppe mit dem Konzept für einen Jubiläumsband und einer Ausstellung im Museum Wiesbaden beschäftigt. An dem Band werden sich rund 16 Fachleu-

te aus dem Verein beteiligen. Eine Redaktionsgruppe hat sich gebildet. Der Band wird in allgemein verständlicher Form den Wissensstand über die „Natur in Wiesbaden und Umgebung" darstellen. Außerdem soll in dem regulären Jahrbuchsband eine Vereinsgeschichte von Herrn CZYSZ erscheinen. Herr ZENKER und der Vorsitzende haben mit der Durchsicht der Archivunterlagen des Vereins begonnen.

8 Naturwissenschaftliche Sammlungen im Museum Wiesbaden

Zu den Naturwissenschaftlichen Sammlungen im Museum Wiesbaden gab es einen Vortrag des Vorsitzenden auf der Geotopschutz-Tagung der DGG im Mai in Krefeld, der in einem Tagungsband gedruckt erscheinen wird und bereits in den Geologischen Mitteilungen, dem Organ mehrerer geowissenschaftlicher Vereinigungen, abgedruckt wurde.

Das staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren gegen den Museumsdirektor wurde zwar abgeschlossen, die Frau Ministerin für Wissenschaft und Kunst hat die angekündigte Entscheidung über die NWS aber noch nicht getroffen.

Durch den Einbau eines Fahrstuhls im Flügel der NWS verloren wir unseren Vereinsraum. Ein neuer Vereinsraum ist derzeit nicht in Sicht. Für unsere Sitzungen konnten wir die alte Bibliothek bzw. das ehemalige Café nutzen.

Insgesamt hat sich das Verhältnis zwischen Verein und Museumsleitung etwas entspannt. Dies war besonders der positiven Wirkung von Herrn GELLER-GRIMM zu verdanken.

Die „Regenwald"-Sonderausstellung besuchten über 40000 Interessierte, was das große Interesse an den Naturwissenschaften belegt (während die Kunstausstellungen kaum besucht werden). Es sollte aber nicht bei solchen breitenwirksamen Ausstellungen allein bleiben, auch speziellere Themen dürfen nicht vernachlässigt werden.

Im Jahr 2001 haben sich wieder viele Menschen an den Aktivitäten des Vereins beteiligt. Allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung des Vereinsprogramms 2001 mitgewirkt haben, gilt mein herzlicher Dank im Namen des Vereins.

HANS-JÜRGEN ANDERLE
Bremthaler Straße 47
65207 Wiesbaden

Manuskripteingang: 18.08.2002